

Die Neue im Schwarzen Orden

Von Hiyume

Kapitel 50: Kapitel 50

Am nächsten Tag warten die Drei vor dem Laden auf Saya. Na ja, eigentlich wissen sie ja nicht ob sie nun mit kommt, oder nicht. Aber Tatsache ist, dass es alle Drei hoffen. Denn jetzt wo sie sie endlich wieder gefunden haben, wollen sie nicht ohne sie gehen. Darum warten sie hier, auch wenn Komui schon vor zwei Stunden wollte das sie zurück kommen. Doch so leicht wollen sie nicht auf geben, Saya muss einfach mit zurück.

„Ihr seid ja immer noch da.“, kommt es von Anna die gerade aus dem Laden kommt.

„Ja, wir wollen noch etwas warten, vielleicht will Saya ja doch mit kommen.“, meint Allen der dabei leicht lächelt. Er hofft wirklich das sie sich dafür entscheidet mit zu gehen. Obwohl er auch verstehen kann das sie ängstlich ist, da sie sich an nichts erinnern kann und so auch nicht weiß was sie erwartet wenn sie mit geht.

Hinter Anna taucht nun Saya auf, die etwas nervös guckt.

„Saya“, sagt Lenalee freudig und hofft das sie jetzt nicht hier bleiben will.

„Also...Wir können jetzt los, wenn das okay ist.“, kommt es schüchtern von Saya, doch dieser Satz bringt ihre Freunde zum strahlen, denn sie scheint mit kommen zu wollen.

„Wir können sofort los, wenn du bereit bist.“, antwortet Allen und sie nickt. Nun wendet sie sich zu Anna und schaut sie an.

„Danke das du dich so lieb um mich gekümmert hast.“

„Hab ich gerne gemacht. Und du kannst auch immer wieder kommen, wann immer du willst.“, meint Anna und lächelt wie eine liebevolle Mutter.

„Ja, ich komme dich auch bestimmt besuchen, versprochen. Und ich schreibe dir auch.“

„Ist gut, aber nun geh und pass auf dich auf.“

„Mache ich.“, sagt Saya und lächelt sie an. Sie umarmt sie noch kurz und geht dann zu den Anderen die bereits vor der Arche warten.

Saya schaut das misstrauisch an, aber als Kanda ihr die Hand reicht, nimmt sie diese und geht mit ihnen durch. Sie schaut nicht schlecht als sie plötzlich wo anders sind. Anscheinend sind sie schon im Orden und hier wird sie auch gleich von einigen Leuten freudig begrüßt. Sie muss wirklich schon mal hier gewesen sein, sonst würden die Leute hier sie nicht kennen. Auch ein Typ mit Brille hat sie begrüßt und Lenalee hat ihr erklärt das dies ihr Bruder ist. Doch auch wenn alle so nett zu ihr sind, sie kann sich an keinen erinnern.

„Saya, wir erklären dir nun wie das hier bei uns läuft, bist du einverstanden?“, fragt Lenalees Bruder, der sich ihr als Komui vorgestellt hat. Sie nickt nur und hört ihm aufmerksam zu wer sie sind und was sie machen, doch als sie das alles weiß, kriegt sie

etwas Angst.

„Aber ich kann keine Exorzistin gewesen sein. Ich meine schaut mich an, ich krieg schon Angst wenn ihr mir das erzählt. Wie soll ich dann gegen Akuma kämpfen?“, fragt sie und da legt der Brillenträger eine Hand an sein Kinn.

„Ja, ich hab schon überlegt wie das mit dir passieren konnte. Denn du warst nie so ängstlich. Im Gegenteil, manchmal hattest du eine wirklich große Klappe. Aber na ja, ich nehme an das du vor dem Kampf mit dem Noah etwas getan hast um dies geschehen zu lassen. Ich weiß nur nicht was deine Absicht dessen war. Aber gut, dein Kopf hat noch nie so getickt wie die Anderen.“, meint Komui und kichert.

„Das sagt ja der Richtige.“, kommt es von Allen der schief guckt.

„Sayaaaaaaa!“ , hören sie plötzlich Jemanden freudig rufen und bevor sie gucken kann, umarmt sie ein Rotschopf. Hinter ihm ist Bookman, der schon Bescheid über ihren Zustand weiß. Doch Saya ist gerade überfordert mit der Zuneigung von Lavi der sie fest drückt. Deswegen zerrt Kanda ihn von ihr weg, wohl vermutlich auch weil er keinen Anderen so nahe bei ihr ertragen kann.

„Sayalein, ich freue mich so dich wieder zu sehen. Du warst ja so lange weg.“, sagt der Rotschopf, weswegen Saya sich ein klein bisschen hinter Yuu versteckt.

„Tut mir Leid, aber ich weiß auch nicht wer du bist.“, kommt es klein laut von ihr. Lavis Blick wird traurig, aber er wusste das ja schon. Doch er glaubt daran das sie sich bald wieder an ihn erinnern kann.

„Wie auch immer, er ist auch nicht so wichtig.“, meint Komui der Lavi komplett ignoriert obwohl der sich über den Satz aufregt.

„Saya, ich würde gerne etwas prüfen was dein Innocence betrifft. Tust du mir den Gefallen?“, fragt der Brillenträger. Sie schaut ihn kurz zögernd an, nickt dann aber.

„Sehr schön, dann folge mir bitte.“, sagt Komui. Doch da sie ihm nicht traut will sie ihm nicht alleine folgen, deswegen klammert sie sich etwas an Kandas Arm. Als er sie deswegen an guckt, schaut sie verlegen weg, doch er lächelt leicht und folgt mit ihr dem Brillenträger. Aber auch Lenalee, Allen und Lavi folgen und auch Bookman der unbedingt wissen will warum sie sich nicht erinnern kann. Außerdem hofft er ja etwas raus finden zu können wenn sie Sayas Innocence prüfen.

Darum gehen nun alle zu Hebraska. Doch als sie vor ihnen auf taucht, versteckt sich Saya hinter Yuu, denn sie macht ihr schon etwas Angst.

„Keine Sorge, sie ist unsere Freundin, sie tut dir nichts.“, sagt der Schwertkämpfer, weswegen sich Saya etwas entspannt.

„Hebraska, prüfe doch bitte Sayas Innocence.“, kommt es von Komui.

„Liebend gerne, freut mich auch das du wieder da bist, Saya.“, sagt Hebraska die sich Saya schnappt und hoch hebt. Saya hat komischerweise gar keine Angst, ihr kommt es auch so vor als hätte sie das schon mal erlebt. Ist zum Teil auch so, aber das weiß sie ja nicht mehr.

Nun fängt Hebraska an das Innocence zu prüfen, doch nach wenigen Sekunden ist sie etwas verwundert.

„Was hast du? Stimmt was nicht?“, will Komui sofort wissen, da man ihr an sieht das etwas los ist.

„Ich weiß es nicht, das Innocence scheint da zu sein, aber es verhält sich komisch. Ich kann nicht messen wie stark es mit ihr harmoniert.“, erzählt Hebraska.

„Was meinst du damit, es verhält sich komisch?“, fragt Bookman der wissen will was los ist.

„Ich bin mir nicht sicher, es hat keine Form mehr und bewegt sich unsicher in ihrem Körper. Fast so als würde es etwas suchen.“

„Was? So was hatten wir bisher noch nie.“, kommt es von Komui der wie die Anderen etwas besorgt schaut.

„Bruder, könnte sie etwa das Herz sein?“, will Lenalee wissen.

„Ich weiß es nicht, aber möglich wäre es. Doch wir wissen eigentlich viel zu wenig über das Innocence, weswegen wir das deswegen nicht aus schließen sollten.“, meint der Brillenträger.

„Soll ich versuchen das Innocence zu fixieren um es zu prüfen?“, fragt Hebraska, weswegen Komui nickt, auch wenn er nicht weiß was dann passiert. Es kann sein das nichts passiert, aber es kann auch das Gegenteil sein. Bei dem Innocence weiß man das nicht so genau. Saya hingegen ist im Moment noch entspannt, denn bis jetzt ist nichts passiert vor dem sie Angst hätte. Darum bleibt sie auch ruhig als Hebraska mit der Prozedur anfängt. Doch plötzlich fängt sie an zu schreien und es klingt wirklich schmerzvoll. Sofort will Kanda das Hebraska auf hört, doch Komui hält ihn zurück und will das sie weiter macht. Saya schreit einige Sekunden lang, bis sie plötzlich zusammen sackt. Doch kurz darauf öffnet sie die Augen die eine rote Farbe angenommen haben.

„Nicht vollständig....Nicht handeln kann.....Muss es vervollständigen.“, kommt es von Saya die dabei klingt wie ein Roboter. Ist das etwa ihre gleichgültige Seite?

„Saya, was meinst du damit?“, will Bookman wissen und hofft das sie darauf reagiert.

„Innocence nicht kompatibel.....Unvollständig....Nicht in Reichweite.“, antwortet sie daraufhin und wird dann bewusstlos. So mit bleibt Hebraska nicht anderes übrig als sie nun in Ruhe zu lassen, darum lässt sie sie auch runter. Kanda nimmt sie und hält sie fest.

„Was war denn das?“, kommt es von Lavi, der wie die Anderen rätselt was das zu bedeuten hat.

„Keine Ahnung was es war, aber vielleicht sollten wir den Noah suchen. Ihr wisst schon Tyki.“, meint Yuu, der Saya in den Armen hält und sie besorgt an schaut.

„Wieso das denn?“, will Allen wissen.

„Nun ja, er war der letzte der Saya gesehen hat bevor sie verschwunden ist, vielleicht weiß er was passiert ist. Er wird es zwar vermutlich nicht freiwillig sagen, aber ansonsten haben wir doch keinen Plan was wir machen sollen, oder?“, meint der Schwertkämpfer und hat auch recht damit.

„Tja, dann suchen wir ihn eben und wenn er nicht reden will verdreschen wir ihn.“, sagt Lenalee die will das ihre Freundin wieder wie früher wird. Koste es was es wolle.

Fortsetzung folgt.....